

**Einfache Anfrage Schulthess-Grabs / Kobler-Gossau:  
«Industriestandort Rheintal sichern – Kanton St.Gallen verliert infolge Schliessungen  
hunderte Arbeitsplätze**

Die Firma Schoeller Textilien AG, ein traditionsreiches St.Galler Unternehmen, muss das Werk in Sevelen per Ende 2025 schliessen, dadurch verlieren 170 Mitarbeitende ihre Stelle. Mit der definitiven Schliessung per Ende August 2024 der AG Cilander in Herisau, endet in der Ostschweiz nicht nur ein Kapitel der Schweizer Textilgeschichte, sondern rund 140 Mitarbeitende verlieren ihre Stelle. Die Mubea AG stellte per Ende Oktober 2024 ihren Betrieb in Oberriet ein, 31 Mitarbeitende haben ihren Job verloren.

Die Schweizer Industrie befindet sich in einer schwierigen Situation, negative Entwicklungen gehen immer mehr an die Substanz. Die aktuelle Krise in Deutschland wirkt sich auf die Zulieferbetriebe aus, gerade im Rheintal. Aufträge fallen aus, die Konkurrenzfähigkeit sinkt. Die Unsicherheit bei vielen Industriearbeitnehmenden im ganzen Kanton ist aufgrund solcher und ähnlicher Meldungen gross.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie schätzt die Regierung die jüngsten Entlassungen im Kanton St.Gallen ein?
2. Wurde die Regierung über die Werkschliessung der Firma Schoeller im Vorfeld informiert? Gab es aus Sicht der Regierung eine Möglichkeit, die Schliessung zu verhindern?
3. Wie schätzt die Regierung die Chancen der Mitarbeitenden in Sevelen ein, eine neue Anstellung zu finden, insbesondere für ältere Mitarbeitende über 50 Jahre, Personen mit geringen beruflichen Qualifikationen oder Mitarbeitende mit gesundheitlichen Einschränkungen?
4. Wie viele Personen arbeiten im Kanton St.Gallen im Industriesektor? Wie beurteilt die Regierung die fortschreitende Deindustrialisierung und die damit verbundene Gefahr von weiteren Entlassungen?
5. Banken gelten in der Schweiz als systemrelevant und wurden in der Vergangenheit durch staatliche Rettungspakte gerettet. Was unternimmt die Regierung, um die Industriearbeitsplätze im Kanton St.Gallen langfristig zu sichern?
6. In anderen Ländern profitieren Industriebetriebe von Subventionen in Investitionen und Energie (Stichwort: Förderung und Unterstützung nachhaltiger Praktiken und umweltfreundliche Industrie). Wie beurteilt die Regierung solche und ähnliche Massnahmen, um den Kanton St.Gallen langfristig als Industriestandort zu stärken und die Arbeitsplätze zu erhalten?»

14. November 2024

Schulthess-Grabs  
Kobler-Gossau